

# Minimum von EE Cephei durch CCD-Beobachtung

Horst Braunwarth

Frank Vohla hat im letzten Rundbrief [1] über seine visuellen Beobachtungen und das daraus abgeleitete Minimum von EE Cep berichtet.

Ich habe EE Cep vom 26.07.2014 bis 19.12.2014 an 49 Tagen mit einer ST-7E CCD-Kamera beobachtet. Die Belichtung der Aufnahmen erfolgte durch ein V-Filter und je nach Beobachtungsbedingungen wurde 30 oder 60 Sekunden belichtet. Je Beobachtung wurden mindestens 4 und maximal 10 Bilder aufgenommen und die Mittelwerte berechnet.

Für die photometrische Auswertung wurden mehrere Vergleichsterne (Comp) und ein Kontrollstern (Check) in AIP4Win verwendet [2]. Daraus wurde die Helligkeit von EE Cep als standardisierte Helligkeit berechnet. Als Vergleichsterne dienen die Sterne 112, 113, 119 (Comp) und 104 (Check) der AAVSO-Sequenz 13558GXW. Diese Sterne entsprechen den in der „EE Cep 2014 Campaign“ vorgeschlagenen Vergleichssternen a (104), b (112), c (113) und d (119.) [3].

Das Minimum wurde mit Hilfe von PERANSO [4] mit einem Polynom 4. Grades zu JD 2456893.876 ermittelt. Mit dem im Beitrag von Herrn Vohla angegebenen berechneten Minimum JD 2456893.44 ergibt sich ein (B-R) von 0.436 Tagen.

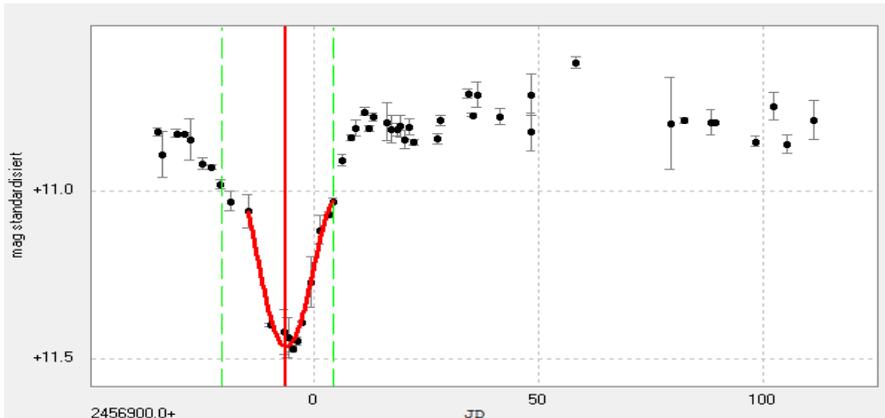


Abb 1: Lichtkurve von EE Cep vom 26.07.2014 bis 19.12.2014. Angegeben sind die Mittelwerte und Standardabweichungen als Fehlerbalken. Als Minimum wurde JD 2456893.8764±0.8265 ermittelt.

- [1] Frank Vohla. Minimum von EE Cephei visuell beobachtet; BAV Rundbrief 4 (2014)
- [2] AIP4Win Version 2.4.0. <http://www.willbell.com/>
- [3] <https://sites.google.com/site/eecep2014campaign>
- [4] Peranso Version 2.51. <http://www.peranso.com/>

Horst Braunwarth, Graselkenweg 32, 22391 Hamburg, horst.braunwarth@t-online.de